

Am Rhein

Autor(en): Julian Salinas
Quelle: Basler Stadtbuch
Jahr: 1998

<https://www.baslerstadtbuch.ch/.permalink/stadtbuch/2161f6c4-71e8-4859-9ebb-0281fa5e79a3>

Nutzungsbedingungen

Die Online-Plattform www.baslerstadtbuch.ch ist ein Angebot der Christoph Merian Stiftung. Die auf dieser Plattform veröffentlichten Dokumente stehen für nichtkommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung gratis zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrücke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des vorherigen schriftlichen Einverständnisses der Christoph Merian Stiftung.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Online-Plattform [baslerstadtbuch.ch](http://www.baslerstadtbuch.ch) ist ein Service public der Christoph Merian Stiftung.

<http://www.cms-basel.ch>

<https://www.baslerstadtbuch.ch>

Am Rhein

Julian Salinas

Fotoessay

In jeder Stadt dieser Welt begegnet man einer Vielzahl von Gesichtern und Charakteren. Selten jedoch nehmen wir uns die Zeit, sie genauer zu betrachten. Nach den Auffallenden und Ausgefallenen drehen wir uns um, doch die «Normalbürger» nehmen wir oft nicht wahr, obwohl gerade sie einiges über eine Stadt und ihre Region aussagen könnten.

In Basel ist der Rhein nicht nur Transportweg, sondern auch Erholungsraum und Anziehungspunkt für Bewohner und Gäste. An seinen Ufern begegnet man Menschen, die der Stadt ihr Profil geben. In meiner fotografischen Arbeit für das Basler Stadtbuch 1998 habe ich daher den Rhein als zentralen Ort gewählt, um dort Menschen zu begegnen und sie zu fotografieren. Am Dreiländereck, am Unteren und am Oberen Rheinweg habe ich mich mit meiner Kamera postiert. Um die zentrale Rolle der Porträtierten zu unterstreichen, habe ich die Hintergründe abgedunkelt und die Personen im Vordergrund künstlich beleuchtet. So ist ein subjektives Bild der Menschen in dieser Stadt entstanden.

Die Fotoarbeit «Am Rhein» war natürlich nur mit kooperativen Personen möglich. Meine Arbeiten haben mich schon in viele Länder dieser Welt geführt – die Offenheit der Menschen in Basel überrascht mich immer wieder. Alle – seien es nun Schweizer oder Ausländer, Bewohner oder Besucher – lassen sich mehr oder weniger leicht dazu überreden, für ein Foto zu posieren, das sie vielleicht nie sehen werden. Wahrscheinlich liegt es an der offenen und heiteren Stimmung in dieser Stadt, dass mir die Leute so spontan ihr Vertrauen entgegenbringen...



Erika



Claudia, Ignacio, Nicolas



Anai, Sarah



Jürg



Edith, Peter



Koen, Eli



Vanessa, Urva



Cirene, Gino



Julio



Maria, Alessandra, Georges



Susanna



Robin, Sebastian



Arlette, Kilian